

Nahrungsergänzung mit Vitamin D bei Prostatakrebs?

Datum: 14.03.2023

Original Titel:

The Effect of Vitamin D Supplementation on Prostate Cancer: A Systematic Review and Meta-Analysis of Clinical Trials

DGP - Vitamin D werden viele positive Eigenschaften zugeschrieben. Bei Prostatakrebs schien eine Nahrungsergänzung mit Vitamin D jedoch nicht zu helfen. Zu diesem Schluss kamen Wissenschaftler, nachdem sie mehrere Studien zu dieser Thematik sichteteten.

Vitamin D steht schon lange im Verdacht, einen Einfluss auf Krebserkrankungen zu haben. So zeigte eine kürzlich veröffentlichte Studie beispielsweise, dass Darmkrebs-Patienten mit einer besseren Vitamin-D-Versorgung (höhere 25(OH)D-Konzentrationen im Blut) eine bessere [Prognose](#) hatten ([Studie von Maalmi und Kollegen](#), 2018 in der medizinischen Fachzeitschrift *Nutrients* veröffentlicht). Gilt das auch für Prostatakrebs? Verbessert die Nahrungsergänzung mit Vitamin D die [Prognose](#) von Prostatakrebs-Patienten? Diese Fragen stellten sich Wissenschaftler aus dem Irak und Kanada und fertigten eine Übersichtsarbeit zu dieser Thematik an.

Wissenschaftler suchten nach Studien, die sich bereits mit der Thematik befasst hatten

Die Wissenschaftler suchten in internationalen Datenbanken nach Studien, die sich mit dem Einfluss von Vitamin-D-Nahrungsergänzungsmitteln auf Prostatakrebs beschäftigt hatten und die bis September 2017 veröffentlicht wurden. Sie fanden 22 Studien, die ihren Ansprüchen genügten und in die Analyse miteinbezogen wurden.

Prostatakrebs-Patienten schienen nicht von einer Vitamin-D-Nahrungsergänzung zu profitieren

Bei der Auswertung der Studien, in denen Patienten entweder eine Nahrungsergänzung mit Vitamin D oder ein [Placebo](#) bekamen (6 Studien), konnten die Wissenschaftler keine Unterschiede bezüglich des Sterberisikos zwischen den beiden Patientengruppen feststellen. Und auch auf Veränderungen des [PSA](#) (prostataspezifisches [Antigen](#))-Wertes schien eine Vitamin-D-Nahrungsergänzung keinen Einfluss zu haben. Was [unerwünschte Ereignisse](#) anging, so traten Übelkeit und Geschmacksverlust bei Patienten mit Vitamin-D-Nahrungsergänzung häufiger auf als bei Patienten mit [Placebo](#). Die anderen 16 Studien wurden ohne eine Vergleichsgruppe durchgeführt. Hier machte es den Anschein, dass sich die Nahrungsergänzung mit Vitamin D positiv auf den [PSA](#)-Wert auswirkte. 19 % der Patienten zeigten am Ende der Behandlung eine PSA-Wert-Reduktion von mindestens 50 %.

Die Wissenschaftler schlussfolgerten aus den Ergebnissen, dass die Patienten nicht von einer Nahrungsergänzung mit Vitamin D profitierten. Das äußerte sich dadurch, dass keine nennenswerten Unterschiede zwischen Patienten mit Vitamin D und Patienten mit einem Placebo beobachtet werden konnten. Eine solche Nahrungsergänzung sollten den Patienten somit nicht empfohlen werden.

Referenzen:

Shahvazi S, Soltani S, Ahmadi SM, de Souza RJ, Salehi-Abargouei A. The Effect of Vitamin D Supplementation on Prostate Cancer: A Systematic Review and Meta-Analysis of Clinical Trials. Horm Metab Res. 2019 Jan;51(1):11-21. doi: 10.1055/a-0774-8809. Epub 2018 Dec 6.

DCG DeutschesGesundheitsPortal

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“